



An die
Gemeinde Hollersbach
Hollersbach 12
Hollersbach im Pinzgau

[Eingangsstempel]

ZUSTIMMUNG EINER PARTEI

gem. § 25 ABS 7a BGG (Z2)

I. Angaben zur Person des Zustimmungswerbers

Vor – und Zuname / Bezeichnung der juristischen Person	
Geburtsdatum (nur bei physischen Personen)	Anschrift

II. Ausführungsort der baulichen Maßnahme

Grundstücks-Nr.	Einlagezahl	Katastralgemeinde
-----------------	-------------	-------------------

Die Maßnahme ergibt sich in ihren Einzelheiten aus den gleichzeitig zur Einsicht vorgelegten Bauplänen.

III. Gegenstand der Zustimmung

<input type="checkbox"/> Unterschreitung des Abstandes von 2 m zwischen den äußersten Teilen des Bauens und der Bauplatzgrenze	<input type="checkbox"/> Überschreitung der Firsthöhe von höchstens 4 m
<input type="checkbox"/> Überschreitung der Traufenhöhe von höchstens 2,8 m	<input type="checkbox"/> Überschreitung der gedachten Linie zwischen der höchstzulässigen Traufe von 2,8 m zur Bauplatzgrenze und dem höchstzulässigen First von 4 m in 3,5 m Entfernung

IV. Angaben betreffend die zustimmende(n) Person(en)

Vor – und Zuname / Bezeichnung der juristischen Person	
Geburtsdatum (nur bei physischen Personen)	Anschrift

<input type="checkbox"/> Ich bin/Wir sind/Die von mir/uns vertretene Personen ist Eigentümer(in) des (der)		
Grundstücke(s) Nr.	Einlagezahl	Katastralgemeinde
In dieser Eigenschaft bin ich/ sind wir/ ist sie Nachbar im Sinn des § 7 Abs 1 Z1 BauPolG zum vorgelegten Bauvorhaben		

<input type="checkbox"/> Die zustimmende(n) Person(en) wird (werden) vertreten durch	
Vor – und Zuname	Anschrift
Bei berufsmäßigen Vertretern Datum der Vollmacht	Nachweis der Vertretungsbefugnis
Bei sonstigen Bevollmächtigten ist eine Vollmacht anzuschließen!	

V. Zustimmung und Rechtsfolge

<input type="checkbox"/>	Ich stimme / Wir stimmen
<input type="checkbox"/>	Ich stimme / Wir stimmen namens der von mir / uns vertretenen Person
dem Bauvorhaben nach Maßgabe des Pkt 2 und den gleichzeitig vorgelegten Bauplänen zu. Ich bin/Wir sind in Kenntnis davon, dass die Erhebung von Einwendungen dagegen im weiteren baubehördlichen Verfahren nicht mehr möglich ist. Zum Nachweis der Identität der vorgelegten Baupläne wurden diese von mir/uns eigenhändig unterfertigt.	
Die Zustimmung ist unwiderruflich und gilt auch für die Rechtsnachfolger im Eigentum des (der) unter Pkt. 2 bezeichneten Grundstücke(s).	
<hr/>	
Ort, Datum	Unterschrift der zustimmenden Person (en) oder ihres (ihrer) Vertreter(s)